

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Swap Cap-Kombination mit Floor

Produktgattung: OTC-Derivate

Aufsichtsbehörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)

Stand: 03.12.2020, 20:11 Uhr

Hersteller: Commerzbank AG

Website: www.commerzbank.com

Telefonnummer: +49 (0) 69 136 - 20

1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Dieses außerbörslich gehandelte Produkt („Produkt“) dient zur Optimierung oder Absicherung von Zinsänderungsrisiken mittels Austausch von Zahlungsströmen in zwei unterschiedlichen Phasen. Bei Geschäftsabschluss werden insbesondere die Zinsgrenze („Cap“), der durch Sie zu zahlende Festzinssatz, der Referenzzinssatz, die Zeitpunkte („Fälligkeitstage“) der wiederkehrend für einen bestimmten Zeitraum („Zinsperioden“) zu leistenden Zahlungen, die Tage der Preisfeststellung („Feststellungstage“), die Zinsgrenze („Floor“) für den Referenzzinssatz sowie die jeweilige Laufzeit der beiden Phasen des Geschäfts zwischen den Parteien vereinbart. Der Austausch der Zahlungsströme erfolgt auf Basis eines fiktiven Nominalbetrags. Dies ist der Betrag, der von keiner Partei effektiv gezahlt wird, sondern der nur als Größe zur Ermittlung der unter diesem Geschäft zu erbringenden Zahlungen dient.

Die Swap Cap-Kombination besteht aus zwei unterschiedlichen Phasen. Die Zahlungsverpflichtungen ermitteln sich wie folgt: In der ersten Phase („Swap-Phase“) zahlen Sie am jeweiligen Fälligkeitstag einer Zinsperiode einen Festbetrag an die Commerzbank AG. Der Festbetrag ergibt sich aus der Multiplikation des bei Abschluss des Produkts vereinbarten Festzinssatzes mit dem fiktiven Nominalbetrag bezogen auf die jeweilige Zinsperiode. Im Gegenzug erhalten Sie von der Commerzbank AG am jeweiligen Fälligkeitstag einer solchen Zinsperiode bei positivem Referenzzinssatz einen variablen Betrag. Der variable Betrag ist das Produkt aus dem variablen Referenzzinssatz multipliziert mit dem fiktiven Nominalbetrag bezogen auf die jeweilige Zinsperiode. Im Fall eines negativen Referenzzinssatzes ist am jeweiligen Fälligkeitstag der Zinsperiode der Absolutwert des variablen Betrags durch Sie an die Commerzbank AG zu leisten. Zusätzlich ist in der Swap-Phase für den Referenzzinssatz ein Floor vereinbart. Notiert der Referenzzinssatz an einem Feststellungstag unterhalb des Floor, erhalten Sie eine Ausgleichszahlung in Höhe der positiven Differenz aus Zinsgrenze und festgestelltem Referenzzinssatz von der Commerzbank AG. Die Vereinbarung des Floor bewirkt, dass in der Swap-Phase die am jeweiligen Fälligkeitstag durch Sie zu leistende Zahlung durch die Ausgleichszahlung des Floor teilweise ausgeglichen wird. Die Prämie, die Sie für die Floor-Vereinbarung normalerweise als Einmalzahlung an die Commerzbank AG leisten müssen, ist in den Konditionen des Festzinssatzes bereits berücksichtigt. Hierdurch ist der durch Sie zu leistende Festzinssatz im Vergleich mit einer Swap Cap-Kombination ohne Floor erhöht.

In der zweiten Phase („Cap-Phase“) erhalten Sie für jede Zinsperiode, in der der Referenzzinssatz am Feststellungstag oberhalb des Cap festgestellt wird, eine Ausgleichszahlung von der Commerzbank AG. Zur Berechnung der Höhe der jeweiligen Ausgleichszahlung wird am jeweiligen Feststellungstag die positive Differenz zwischen dem festgestellten Referenzzinssatz und dem vereinbarten Cap ermittelt („Differenzzins“). Anschließend wird der Differenzzins für die jeweils zugrunde liegende Zinsperiode mit dem fiktiven Nominalbetrag multipliziert. Sollte eine negative Differenz zwischen dem festgestellten Referenzzinssatz und der vereinbarten Zinsgrenze ermittelt werden, findet keine Ausgleichszahlung statt. Die Prämie, die Sie für die Cap-Vereinbarung normalerweise als Einmalzahlung an die Commerzbank AG leisten müssten, ist in den Konditionen der ersten Phase bereits berücksichtigt. Hierdurch ist der durch Sie zu leistende Festzinssatz erhöht.

Das Produkt bezieht sich auf einen Referenzzinssatz. Sofern dieser Referenzzinssatz während der Laufzeit des Produkts nicht mehr bereitgestellt wird, sich wesentlich ändert oder nicht mehr verwendet werden darf, strebt die Commerzbank AG an, diesen im Rahmen der Produktbedingungen oder im Wege einer sonstigen Vereinbarung durch einen nach ihrer Einschätzung wirtschaftlich geeigneten alternativen Referenzzinssatz zu ersetzen und gegebenenfalls Anpassungen bei weiteren Bestimmungen der Produktbedingungen vorzunehmen, die im Rahmen der Ersetzung des Referenzzinssatzes notwendig oder sinnvoll erscheinen.

Insbesondere folgende Faktoren – jeder für sich oder sich gegenseitig verstärkend oder reduzierend – wirken auf den Erfolg dieses Produkts ein: Veränderung des relevanten Zinssatzes, Veränderung der Volatilität des relevanten Zinssatzes, Veränderung der Restlaufzeit.

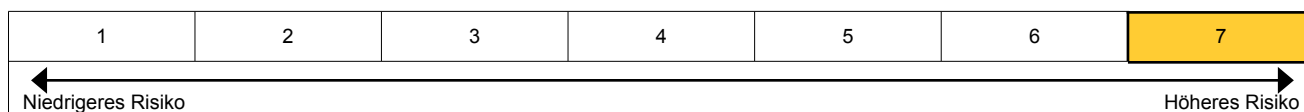
Kleinanleger-Zielgruppe

Dieses Produkt richtet sich an Privatkunden/Firmenkunden mit höchstem Schutzniveau. Für dieses Produkt benötigen Sie umfangreiche Kenntnisse oder Erfahrungen und Sie müssen in der Lage sein, einen finanziellen Verlust in Höhe des Festbetrags zuzüglich des Absolutwerts des variablen Betrags bei einem negativen Referenzzinssatz bis zum Floor für jede Zinsperiode in der Swap-Phase verkraften zu können. Der Anlagehorizont bemisst sich nach der von Ihnen gewählten Laufzeit dieses Produkts, sofern Sie dieses nicht vorab veräußern möchten. Dieses Produkt ist grundsätzlich nicht für Verbraucher geeignet.

Die diesem Produkt beispielhaft zugrunde liegenden Eckdaten sind unverbindlich und freibleibend. Dies gilt insbesondere für die Berechnung der Performance-Szenarien und der Kosten. Weitere der Berechnung zugrunde liegende Eckdaten des Produkts können Sie gerne bei Ihrem Berater erfragen.

2. Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 10,000 Jahre halten.

Eine vorzeitige Auflösung ist unter Umständen nicht möglich. Bei einer vorzeitigen Auflösung entstehen Ihnen möglicherweise erhebliche zusätzliche Kosten.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir

nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht.

In der Cap-Phase besteht kein Zahlungsrisiko. In der Swap-Phase können Ihre Zahlungen die der Commerzbank AG übersteigen und Sie haben einen finanziellen Nachteil. Je stärker der Referenzzinssatz schwankt, desto höher Ihr Risiko.

Der Verlust dieses Produkts kann unbegrenzt sein.

Unter Umständen kann es sein, dass Sie Zahlungen leisten müssen, um Verluste auszugleichen. **Insgesamt könnten Sie erhebliche Verluste erleiden.**

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie erhebliche Verluste erleiden könnten.

Der Szenarioanalyse liegt ein beispielhaftes Geschäft mit einem fiktiven Nominalbetrag von EUR 10.000,00, einer Laufzeit von 10,000 Jahren und dem Referenzzinssatz 3-Monats Euribor zugrunde.

Performance-Szenarien

Die zukünftige Marktentwicklung kann nicht genau vorhergesagt werden. Die dargestellten Szenarien sind nur eine Indikation einiger möglicher Ergebnisse, die auf Wertentwicklungen in der Vergangenheit basieren. Die tatsächlichen Wertentwicklungen können niedriger sein.

Fiktiver Nominalbetrag EUR 10.000,00 Szenarien		1 Jahre	5 Jahre	10,000 Jahre (Empfohlene Haltedauer)
Stressszenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten oder zahlen könnten Jährliche Durchschnittsrendite*	-328,61 EUR -3,286 %	-322,43 EUR -0,645 %	-321,31 EUR -0,321 %
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten oder zahlen könnten Jährliche Durchschnittsrendite*	-328,61 EUR -3,286 %	-322,43 EUR -0,645 %	-321,31 EUR -0,321 %
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten oder zahlen könnten Jährliche Durchschnittsrendite*	-328,61 EUR -3,286 %	-322,43 EUR -0,645 %	-321,31 EUR -0,321 %
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten oder zahlen könnten Jährliche Durchschnittsrendite*	-328,61 EUR -3,286 %	-322,43 EUR -0,645 %	-321,31 EUR -0,321 %

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie über die empfohlene Haltedauer von 10,000 Jahren unter verschiedenen Szenarien bei einem fiktiven Nominalbetrag von EUR 10.000,00 zurückerhalten könnten oder zahlen müssten. Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen. In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten sowie die Kosten Ihres Beraters oder Ihrer Vertriebsstelle. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten.

Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie das Produkt halten. Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten oder zahlen müssten und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen. Dieses Produkt kann nicht ohne Weiteres aufgelöst werden. Deshalb lässt sich schwer abschätzen, wie viel Sie zurückerhalten oder zahlen müssten, wenn Sie es vor Ende der empfohlenen Haltedauer auflösen. Es kann sein, dass Sie es nicht vorzeitig auflösen können oder dass Ihnen bei der vorzeitigen Auflösung ein hoher Verlust entsteht.

* Die Berechnung der Rendite erfolgt auf Basis des fiktiven Nominalbetrags des Produkts.

3. Was geschieht, wenn die Commerzbank AG nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Kunden sind dem Risiko der Insolvenz (Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen der Commerzbank AG ausgesetzt. Eine solche Anordnung kann ergehen, wenn beispielsweise die Vermögenswerte der Commerzbank AG die Höhe ihrer Verbindlichkeiten unterschreitet, sie derzeit oder in naher Zukunft ihre Verbindlichkeiten bei Fälligkeit nicht begleichen kann oder eine außerordentliche finanzielle Unterstützung benötigt. Im Falle einer Abwicklungsmaßnahme kann die zuständige Abwicklungsbehörde anordnen, dass das Derivat vorzeitig beendet wird. Sofern sich infolge der Beendigung ein Zahlungsanspruch für Sie ergeben sollte, kann die behördliche Anordnung dazu führen, dass dieser teilweise oder vollständig herabgeschrieben oder in Eigenkapital (Aktien oder sonstige Gesellschaftsanteile) umgewandelt wird. Sofern die Commerzbank AG ihre Verpflichtungen aus dem Produkt nicht erfüllt, nicht zahlt oder nicht in der Lage ist zu zahlen, verlieren Sie Teile Ihres Investments oder erleiden einen unbegrenzten Verlust.

Dieses Produkt unterliegt keinem gesetzlichen oder sonstigen Einlagensicherungssystem und auch keiner anderen Art von Garantie.

4. Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Wertentwicklung des Produkts auswirken könnten. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt. Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts für die empfohlene Haltedauer. Sie beinhalten etwaige Vertragsstrafen bei vorzeitigem Ausstieg. Bei den angegebenen Zahlen wird von einem fiktiven Nominalbetrag von EUR 10.000,00 ausgegangen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

Der Kostenbetrachtung liegt ein beispielhaftes Geschäft mit einem fiktiven Nominalbetrag von EUR 10.000,00, einer Laufzeit von 10,000 Jahren und dem Referenzzinssatz 3-Monats Euribor zugrunde.

Kosten im Zeitverlauf

Fiktiver Nominalbetrag EUR 10.000,00

Wenn Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer beenden

Szenarien

Gesamtkosten EUR 325,00

Auswirkung auf die Rendite (RIY) 0,325 %

Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten auf die Wertentwicklung Ihres Produkts am Ende der empfohlenen Haltedauer auswirken könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite

Einmalige Kosten	Einstiegskosten		
		0,325 %	Auswirkung der im Preis bereits inbegriffenen Kosten. Angegeben sind die Höchstkosten; eventuell zahlen Sie weniger. Die Kosten für den Vertrieb Ihres Produkts sind darin inbegriffen.
	Ausstiegskosten	0 %	Grundsätzlich nicht anwendbar. Im Falle einer vorzeitigen Auflösung mittels Auflösungsvereinbarung fallen regelmäßig Kosten an, deren Höhe zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses noch nicht feststeht. Sie enthalten neben dem Aufwand für die Auflösung auch einen Ertrag der Commerzbank AG. Dieser wird nicht gesondert berechnet, sondern ist Bestandteil der Ausgleichszahlung.
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	0 %	Nicht anwendbar
	Sonstige laufende Kosten	0 %	Nicht anwendbar
Zusätzliche Kosten	Erfolgsgebühr	0 %	Nicht anwendbar
	Gewinnbeteiligung	0 %	Nicht anwendbar

5. Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 10,000 Jahre

Die empfohlene Haltedauer beträgt 10,000 Jahre. Dieses Produkt sieht, vorbehaltlich der Vereinbarung einer Break Clause, keine vorzeitige Auflösung vor.

Die Laufzeit dieses Produkts kann von beiden Parteien durch einseitige Erklärung vorzeitig beendet werden, wenn diese eine vorzeitige Erfüllung des Geschäfts durch Ausgleichszahlung („Break Clause“) an einem bestimmten Termin vereinbart haben. Es gibt sowohl Break Clauses, bei denen eine entsprechende Erklärung erfolgen muss, als auch Break Clauses, bei denen bei Eintritt eines bestimmten Ereignisses an einem definierten Termin eine automatisch vorzeitige Erfüllung durch Ausgleichszahlung ohne gesonderte Erklärung erfolgt („Mandatory Break Clause“).

Bezüglich der Kosten, die im Falle einer vorzeitigen Auflösung mittels Auflösungsvereinbarung entstehen, siehe Ziffer 4. Ausstiegskosten.

6. Wie kann ich mich beschweren?

Bei Beschwerden besteht die Möglichkeit, sich an das Beschwerdemanagement der Commerzbank AG zu wenden.

Bitte nutzen Sie dazu unsere Website www.firmenkunden.commerzbank.de, wenden sich schriftlich an Commerzbank AG, Kaiserplatz, 60311 Frankfurt am Main, oder richten Ihre E-Mail an firmenkundenportal@commerzbank.com.

7. Sonstige zweckdienliche Angaben

Sollte es zu einem Geschäftsabschluss kommen, so wird die vertragliche Grundlage für dieses Geschäft der jeweils gültige Rahmenvertrag einschließlich der ihn ergänzenden Anhänge sein. Ein Muster des jeweils gültigen Rahmenvertrags sowie der entsprechenden Anhänge stellt die Commerzbank AG auf Anfrage jederzeit zur Verfügung. Allgemeine Informationen zu diesem Produkt enthält die Broschüre „Basisinformationen über Finanzderivate“. Weitere Informationen zu diesem Produkt erhalten Sie von Ihrem persönlichen Ansprechpartner.